

Der Traum von Ruhm und Reichtum

Der britische Sender CCB steht in den roten Zahlen und braucht dringend mehr Einschaltquoten, ganz abgesehen von der nötigen finanziellen Sanierung. Der Geschftsführer Mr. Carrington entschließt sich dazu, eine neue Popstarsband zu vermarkten. Der Produzent Brian ist nicht auf Anhieb begeistert, denn solche Projekte könnten den totalen Hype auslösen, was Gewinne ohne Ende zur Folge hätte. Sie könnten aber auch ein Flop werden und den Ruf aller schädigen. Doch Mr. Carrington hat sehr gute Ideen für die Werbekampagne und Brian findet Gefallen an dem Projekt. In der Jury sitzen schlussendlich Chantal, eine Radiomoderatorin, und Lee, der Choreograph, neben Brian als dritter Person.

Die Castings finden in mehreren Städten statt und es melden sich zahlreiche junge Menschen an, die aus den verschiedensten Ländern und Schichten kommen. Von Beginn an mit dabei sind Dennis, ein ehemaliger Junkie, Medizinstudent David, Auszubildende Steffi, Musicaldarstellerin Jennifer und Kevin, für den diese Chance ein ganz großer Traum ist - dafür setzt er sogar seine große Liebe aufs Spiel. Die Castings beginnen und damit für alle Teilnehmer eine aufreibende Zeit, in der sie ständig Höchstleistungen und Perfektion bringen müssen. Manche sind dem Druck nicht gewachsen, andere wiederum lassen eine Herde nach der anderen hinter sich, bis schlussendlich die fünf Finalisten feststehen. Doch damit endet dieses spannende Buch nicht, welches einen hinter die Kulissen blicken lässt.

Die Autorin Ellen Lloyd hat sich eines sehr aktuellen Themas angenommen, welches in der ganzen Welt jedes Jahr aufs Neue seine Bestimmung sucht. Was die Zuschauer vor der Kamera sehen, ist die Perfektion, die Vollendung und die mitunter gute Miene zum bösen Spiel. Denn hinter der Kamera werden Freunde zu Konkurrenten und nur selten Konkurrenten zu Freunden. Hinter den Kulissen spielen sich auch menschliche Tragödien ab. Dann der immense Leistungsdruck, immer auf den Punkt genau fit zu sein und perfekt zu singen und zu tanzen, immer den richtigen Ton und die richtige Drehung zu finden. Was es heißt nach einem aufreibenden Casting in die Gesichter der Jury zu blicken und nicht zu wissen, ob man weiter ist oder nicht, weiß nur, wer das einmal mitgemacht oder Ellen Lloyds Buch gelesen hat.

Scheitern und Erfolg geben sich ebenso die Klinke in die Hand wie Trauer und Glück. Die Welt eines Popstars ist trotz aller Auftritte, Konzerte, TV-Shows und Einladungen - und nicht zu vergessen der vielen Fans - einsam. Denn jeder Popstar opfert seine Privatsphäre. Und ganz besonders tun dies gecastete Popbands. Mit der Unterschrift unter ihren Vertrag geben sie sich vollständig in die Hände der Plattenbosse und Manager. Sie werden vermarktet und manipuliert. Antworten auf Fragen werden zum Teil vorgegeben, das Idealbild muss schließlich um jeden Preis erhalten bleiben. Wer nicht funktioniert, wird aussortiert.

Der Roman "Popstars" gibt einem einen sehr interessanten Einblick in die Welt auf der Bühne. Ellen Lloyd fesselt den Leser mit jedem Casting und lässt ihn fühlen, wie nahe Erfolg und Niederlage beieinander liegen. Man möchte mit den Verlierern weinen, freut sich aber auch für die Gewinner. Die Charaktere hat die Autorin perfekt skizziert und in Szene gesetzt. Sie sind dreidimensional und sympathisch und vor allen Dingen agieren sie altersgerecht. Die Atmosphäre kommt sehr gut rüber, so dass man meinen könnte, selbst auf der Bühne zu stehen. Auch die Konflikte sind sehr realitätsnah erzählt. Alles in allem ein sehr spannendes Buch - wenn da nicht ein kleiner Wehrmutstropfen wäre. Die Seiten enthalten leider sehr viele Druckfehler, die einem zuweilen das Lesen erschweren und den Zusammenhang stören. Wer darüber hinwegsehen kann, genießt ein paar Stunden bester Unterhaltung, die zuweilen noch unterhaltender ist, als nur vor dem TV-Gerät zu sitzen. In diesem Buch ist man mittendrin und darf zum Ende hin eine Überraschung erleben, mit der man in diesem Business so nicht rechnet.

Tanja Kösters 18.10.2010

